

Abteilung Finanzen, Personal und Wirtschaftsförderung
OE / SE Wirtschaftsberatung und EU-Angelegenheiten

. .202
Telefon: 2781

Bezirksamtsvorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamtes am Dienstag, . . 202

1 Gegenstand der Vorlage

Städtepartnerschaften des Bezirks Tempelhof-Schöneberg besser deutlich machen
Beschluss der BVV vom 15. November 2017
Drucksache Nr. 0306/XX

2 Berichterstatter_in

Bezirksbürgermeisterin Angelika Schöttler

3 Beschluss

Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Mitteilung zur Kenntnisnahme an die BVV Tempelhof-Schöneberg weiterzuleiten.

4 Begründung

Die Begründung ist der beiliegenden Mitteilung zur Kenntnisnahme für die BVV zu entnehmen.

5 Rechtsgrundlage

§ 36 BezVerwG

6 Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter

keine

7 Haushaltmäßige / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

keine

8 Unterrichtung BVV

Ja, als Mitteilung zur Kenntnisnahme.

9 Mitzeichnung

keine

Angelika Schöttler
Bezirksbürgermeisterin

Anlage

Mitteilung zur Kenntnisnahme

Drucksache Nr. **0306/XX****Mitteilung zur Kenntnisnahme**

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin
über den Beschluss der BVV vom 15. November 2017

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 15.11.2017 folgenden Beschluss:

Das Bezirksamt wird ersucht,

1. entsprechend den Vorschlägen des Bezirksamtes zu den Drucksachen 560/XIX und 1595/XIX für die Tafeln mit den Namen der Städtepartnerschaften am Rathaus Schöneberg folgende Lösung zu wählen: Entfernung der Wappen aller Städtepartner am rechten Rathauseingang und Abbildung aller 14 Städtepartnerschaften inkl. des Entstehungsjahrs der Partnerschaft auf einer Plexiglasscheibe (Vorschlag 3, Drs. Nr. 0560/XIX)
2. Die in allen Ortsteilen stehenden Partnerschaftstafeln mit unterschiedlichen Namen und unterschiedlicher Gestaltung sind zu entfernen und durch maximal 20 einheitlich gestaltete Tafeln zu ersetzen, deren Standorte sich an den Bezirksgrenzen bzw. wichtigen überregionalen Stellen befinden.
3. Die endgültige Anzahl, die Gestaltung der Tafeln und die Standorte im Bezirk sind mit dem Kulturausschuss der BVV abzustimmen.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Mit der Beantwortung der Drucksache 1432/XX wurde zu allen oben genannten Fragen ausführlich Stellung genommen. Wie darin ausgeführt, ist das Bezirksamt dabei, die Städtepartnerschaften in Tempelhof-Schöneberg besser deutlich zu machen.

Wir bitten daher, die Drucksache hiermit als erledigt anzusehen.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den . .202

Angelika Schöttler
Bezirksbürgermeisterin